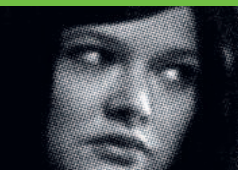


NEUER DEUTSCHER FILM

IMMER DONNERSTAG IMMER 21:15



PINK



SOLO FÜR SANIJE



CORINNA HARFOUCH

JEDE WOCHE EINE PREMIERE UND GESPRÄCHE
MIT REGISSEUREN + SCHAUSPIELERN ...



DIE PARTEI – DER FILM



KEINE ANGST



DAS RÜDEL

radioeins^{rbb}
95,8

zitty BERLIN

die tageszeitung

[030]



FIRST STEPS
Der Deutsche Nachwuchspreis

BABYLON

ROSA-LUXEMBURG-STR. 30 030-2425969

WWW.BABYLONBERLIN.DE

2009-2



09.07. CORINNA HARFOUCH - WAS ICH WILL IST SPIELEN
D 2009, R: Sabine Michel, 50 Min. **Premiere mit Regisseurin und Corinna Harfouch**

16.07. UMDEINLEBEN

D 2009, R: Gesine Danckwart, mit Maren Kroymann, Anne Ratte-Polle u.a. 87 Min.
Premiere mit Regisseurin, DarstellerInnen und Team

23.07. DIE REPRODUKTIONSKRISE

D 2008, R: Jörg Adolph und Gereon Wetzel, mit Simone Blattner, Jörg Kleemann u.a. 84 Min.
Berlin-Premiere mit Regisseuren



30.07. SOLO FÜR SANIJE - DIE WAHRE GESCHICHTE DER «SOLO SUNNY»

D 2009, R: Alexandra Czok, Schnitt: Gudrun Steinbrück, 90 Min.
Berlin-Premiere mit Regisseurin und Team

Sanijes Leben kennen Millionen von Zuschauern, die den legendären Film «Solo Sunny» von Wolfgang Kohlhaase (Drehbuch) und Konrad Wolf (Regie) gesehen haben. Die Titelfigur ist eine Frau, die hartnäckig versucht ihre Träume, mit den Lebensrealitäten der DDR in Einklang zu bringen. Die reale Hauptfigur Sanije Torka, deren Lebensgeschichte als Vorlage für einen der international erfolgreichsten DEFA-Filme diente, wurde öffentlich nicht erwähnt. Inzwischen zweieundsechzig, lebt Sanije nach wie vor in Berlin. Nach der Wende wurde sie Langzeitarbeitslose, schließlich zur passionierten und inzwischen rechtskräftig verurteilten Ladendiebin, die zurzeit eine zweijährige Haftstrafe in einer Justizvollzugsanstalt absitzt. Der Film portraitiert eine Widerspenstige. Sanije findet nicht in ein normales Leben - eher ist es stets ein unvollendeter, aufregender Balanceakt.

06.08. DIE PARTEI - DER FILM

D 2009, R: smac, Idee: Martin Sonneborn/Titanic, mit Angela Merkel, Helge Schneider, Heinz Strunk, Oliver Maria Schmitt, Martin Sonneborn u.v.a., 100 Min.
Premiere mit Regisseuren & Martin Sonneborn

Der innovative Propaganda-Dokumentarfilm zeigt den unaufhaltsamen Auf- und Abstieg der «irren TITANIC-Partei». Von TITANIC-Chefredakteur Martin Sonneborn 2004 gegründet, wurde sie vom Bundeswahlleiter offiziell zugelassen und greift jetzt in Deutschland nach der Macht – um die Mauer wieder aufzubauen! In bewährter Guido-Knopp-Manier werden zähe Zeitzeugen-Interviews von spektakulärem Doku-Material unterbrochen: Regisseur Andreas Coerper hat alle Aktionen der PARTEI mit der Kamera begleitet: von der Parteigründung 2004, populistischen Aktionen in Thüringen (Wiederaufbau von 5 Metern Mauer am 9. November mit Hilfe der IG BAU) und Dresden («Irre Titanic-Partei fordert: Wiederabriss der Frauenkirche!» Dresdner Morgenpost), bis zu schmutzigen Wahlkämpfen in Hamburg (0,3 Prozent für Die PARTEI unter Spitzenkandidat Heinz Strunk!)...



13.08. PINK

D 2009, R: Rudolf Thome, mit Hannah Herzsprung, Rosa Enskat, Guntram Brattia, 82 Min.
Preview mit Regisseur und DarstellerInnen

Pink (Hannah Herzsprung) ist eine junge, erfolgreiche Dichterin. Sie schreibt böse Liebesgedichte, die sie überall in Deutschland live vorträgt. Die Fans liegen ihr zu Füßen. Auch in der Liebe hat sie scheinbar Erfolg. Drei Männer machen sich Hoffnungen, sie zu heiraten. Pink entscheidet sich systematisch, aber falsch. Ihre Entscheidung trifft sie mit dem Taschenrechner. Ihre Beziehungen regelt sie per SMS. Und Konflikte löst sie, wenn es sein muss, mit vorgehaltener Pistole. Trotz genauer Prüfung wählt sie zwei Mal genau den falschen Mann. Erst beim dritten findet sie ihr Glück. Drei Hochzeiten. Drei Jahreszeiten. Das moderne Märchen von einer, die auszieht, das Lieben zu lernen.



20.08. DAS RUDEL PRÄSENTIERT VON BROT & SPIELE E.V. UND 11MM

D 2009, R: Alexander Schimpke, 48 Min. **Öffentliche Team-Premiere mit Regisseur**
Regionalliga Nord, 34. Spieltag: 1. FC Union Berlin gegen SG Dynamo Dresden. DAS RUDEL begleitet die Ultras von Union an diesem Tag, erzählt aus dem Block und von einem Spiel, bei dem es um nicht viel und doch um alles geht. Ein Film, der die Perspektive wechselt und von den Rängen berichtet.



27.08. FIRST STEPS - VERLEIHUNG: SPECIAL SCREENING

Am 25. August werden zum 10. Mal die FIRST STEPS Awards, die wichtigsten deutschen Auszeichnungen für Abschlussfilme, verliehen. Anlässlich der Preisverleihung präsentiert FIRST STEPS am 27.8. um 21:15 im babylon in der Reihe «Neuer deutscher Film» als Berliner Erstaufführung nominierte und preisgekrönte Filme in voller Länge. Das genaue Programm geben wir im Anschluss an die Preisverleihung in der Presse und auf www.firststeps.de bekannt. (bisher präsentierte First Steps in der Reihe «Neuer deutscher Film»: 2007 «Heile Welt» + «Teresas Zimmer»; 2008 «Novemberkind»)



03.09. KEINE ANGST

D 2009, R: Aelrun Goette, mit Frank Giering, Michelle Barthel, Max Hegewald, 88 Min. **Berlin-Premiere mit Regisseurin, Darstellern und Team** **WDR®**

Rebecca, wächst mit drei jüngeren Geschwistern und ihrer alkoholkranken Mutter in einer Hochhaussiedlung am Rande der Stadt auf. Nun ist sie fast 13 Jahre alt und hat ihre Kindheit hauptsächlich damit verbracht, auf die «Kleinen» aufzupassen, ihre überforderte Mutter zu unterstützen und sich in der Schule, im aggressiven Freundeskreis und im Leben an sich irgendwie durchzuschlagen. All ihre Geheimnisse teilt sie mit ihrer besten Freundin Melanie. Als Rebecca im Bus beim Schwarzfahren erwischt wird und ihr ein fremder Junge mit seinem eigenen Fahrschein aushilft, verliebt sich Becky das erste Mal. Mutig sucht sie Kontakt zu Bente, ihrem Helden aus dem Bus ... Der neue Film von Grimme-Preisträgerin Aelrun Goette («Unter dem Eis», «Die Kinder sind tot»).

